Zeitschrift: Brugger Neujahrsblätter

Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg

Band: 123 (2013)

Artikel: 18 Bilder aus 18 Monaten : Bilderbogen über das Entstehen des neuen Campusgebäudes

Autor: Höchli, Stefan

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-901246

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

18 Bilder aus 18 Monaten

Ein Bilderbogen über das Entstehen des neuen Campusgebäudes.

Text **Stefan Höchli** | Bilder **FHNW und Ruedi Steiner**

Kaum ein Vorhaben prägt das Erscheinungsbild von Brugg-Windisch so wie der Bau des neuen Campusgebäudes. Zehn Jahre nach dem Standortentscheid des Grossen Rates (Juni 2001) und nach ebenso langer Entwicklungsplanung konnte im Frühjahr 2011 losgelegt werden.

1 Nach der überwältigenden Zustimmung des Aargauer Stimmvolks am 13. Februar 2011 zum Standort Brugg-Windisch ist offizieller Baubeginn am 21. März 2011. Als Erstes werden 55 000 m³ Aushub abgeführt oder zwischengelagert.

2 Die Regierungsräte Alex Hürzeler und Roland Brogli fassen bei der Grundsteinlegung tatkräftig mit an.

3 In grossem Tempo geht es vorwärts: Eisen legen, betonieren – die Bodenplatte des südlichen Gebäudeteils wird bereits gegossen, während andernorts noch ausgehoben wird.

6. Mai 2011

1

14. Juni 2011

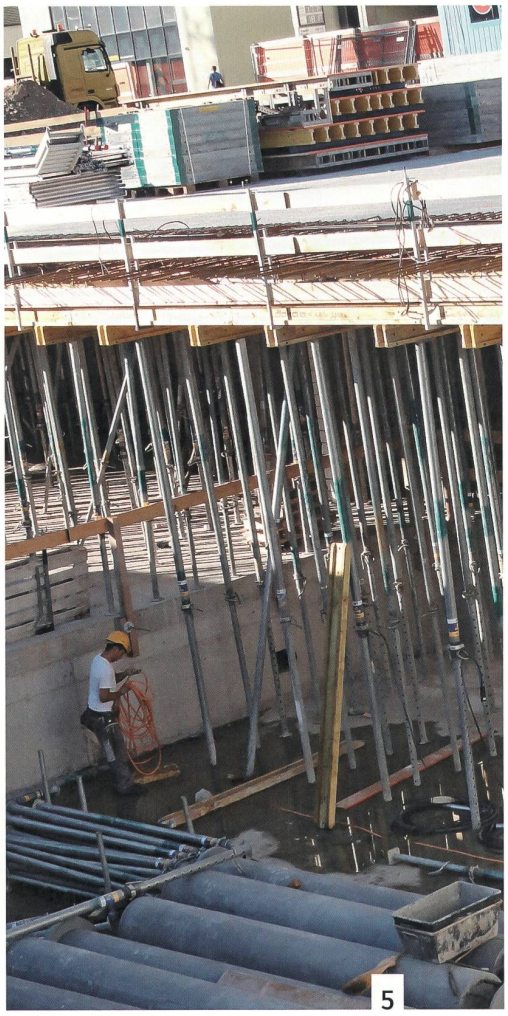
2

Juli 2011

3

12. August 2011

13. September 2011



Oktober 2011

4 Erste Strukturen werden sichtbar: Was sich wie eine Apsis präsentiert, wird dereinst Rampe zu den Parkgeschossen.

5 Der Bau wächst langsam aus dem Boden heraus; die Decken werden von Säulen getragen – bis zur Fertigstellung werden 1030 vorfabrizierte Betonstützen eingebaut sein.

6 Vorfabrizierte Treppenelemente verbinden im Innern bereits die ersten Geschosse. Insgesamt 17 Liftanlagen und ebenso viele Treppenhäuser werden am Schluss das Gebäude erschliessen.

November 2011

Dezember 2011

7 Der südliche Teil erhebt sich bereits deutlich über den Erdboden; insgesamt werden 332 Tonnen Stahl und 33 000 m³ Beton verbaut.

8 Während aussen das Höhenwachstum rasant fortschreitet, wird im Innern mit dem Einbau von Lüftungskanälen (29 km), Heizungs- und Kälterohren (32 km) sowie Bodenheizungsrohren (34 km) begonnen. Im fertigen Bauwerk werden 210 km Elektroleitungen und 660 km Kabel installiert sein.

9 Blick in die zukünftige Bibliothek, noch mit offenem Dach ...

12. Januar 2012

10

6. Februar 2012

10 Aufgrund von Kälte und Schnee ruht die Bautätigkeit draussen kurz – im Innern wird unablässig weitergebaut.

11 Das Bauwerk wächst weiter in die Höhe, die Innenhöfe werden mit zunehmendem Volumen immer ersichtlicher.

12 Die endgültige Höhe von 25 m ist erreicht: 303 000 m³ Volumen sind umbaut; die Gesamtfläche des Gebäudes beträgt 77 200 m².

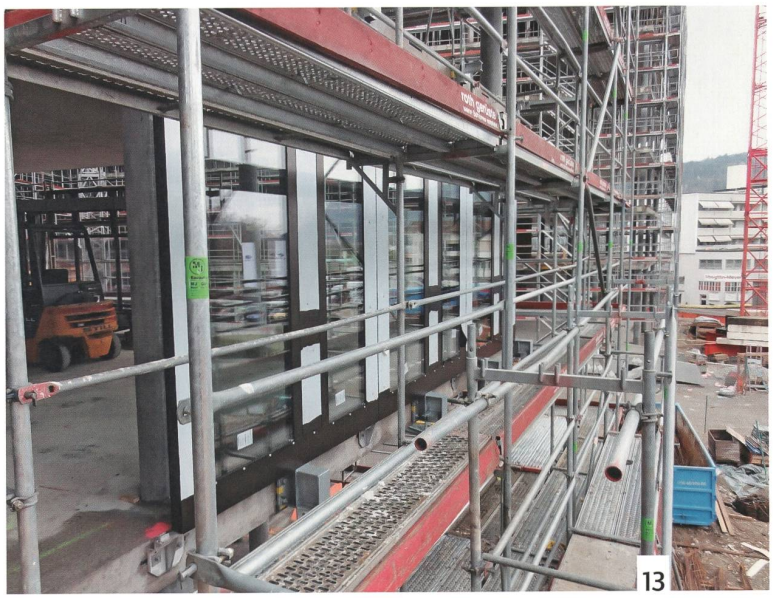
1. März 2012

11

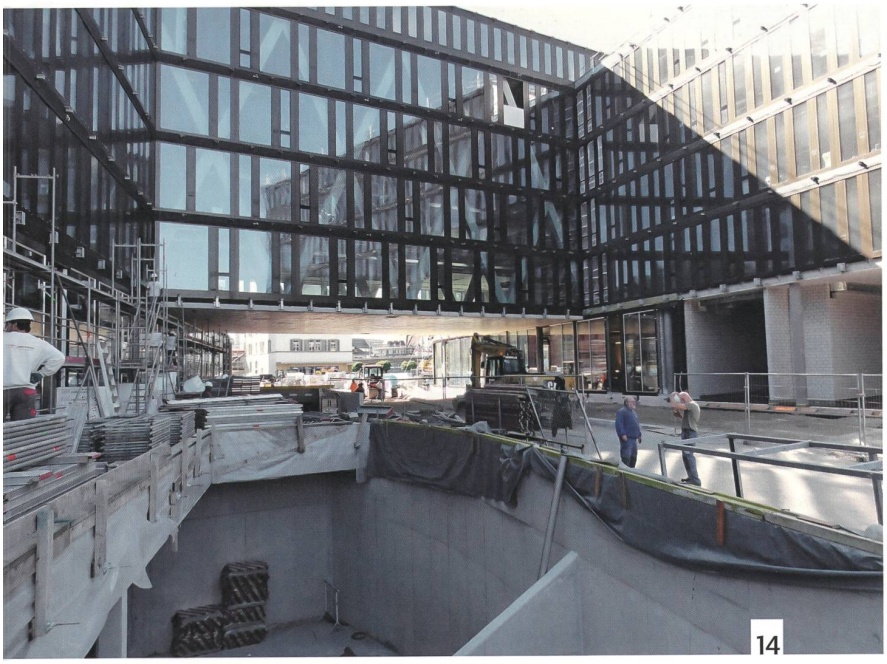
2. April 2012

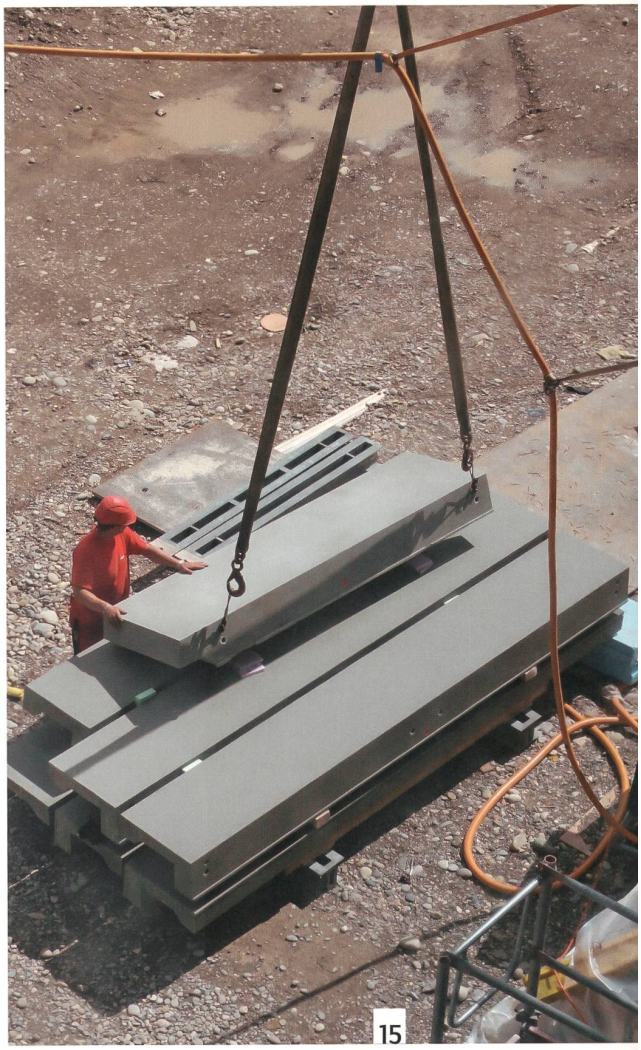
12

Mai 2012



Juni 2012





13 Die Verglasung des Neubaus beginnt auf der Ostseite; in einem hochautomatisierten Verfahren werden insgesamt 1639 Scheiben eingesetzt.

14 Die noch unverkleidete Passage verbindet die beiden Gebäudeteile miteinander; der lokale Verkehr wird künftig durch diese Eingangspforte geschleust.

15 2470 Fassadenelemente werden einzeln montiert und geben dem Bau das endgültige Aussehen.

Juli 2012

16

August 2012

17

16 Noch präsentiert sich der Campussaal leer, lässt aber die Vielfalt an Nutzungsmöglichkeiten erahnen.

17 Die Südfassade präsentiert sich schon fast im Endzustand. Die markante Fassade verspricht ein architektonisches Wahrzeichen, das weit über die Region ausstrahlen wird.

18 Aus der Vogelperspektive werden die Dimensionen des neuen Campusgebäudes ersichtlich.

12. September 2012

Oktober 2012